



PUBLIC (ÖFFENTLICH)

SAP BusinessObjects BI Suite

Dokumentversion: 4.3 Support Package 4 – 2023-12-07

Änderungen und Neuerungen

Inhalt

| | | |
|----------|---|-----------|
| 1 | Informationen zu diesem Dokument. | 3 |
| 2 | SAP BusinessObjects Business Intelligence. | 4 |
| 3 | SAP BusinessObjects Web Intelligence. | 5 |
| 4 | Information-Design-Tool. | 9 |
| 5 | Datenzugriff. | 10 |
| 6 | SAP Crystal Reports. | 11 |

1 Informationen zu diesem Dokument

Das Handbuch *Neue Funktionen* in SAP BusinessObjects Business Intelligence Suite 4.3 SP4 bietet einen Überblick über die Funktionen und Erweiterungen, die seit der vorherigen Version zur SAP BusinessObjects Business Intelligence Suite hinzugefügt wurden. Es enthält Verweise auf die verfügbaren Produktdokumentationen, um Ihnen Starthilfe beim Umgang mit den neuen Funktionen zu geben.

2 SAP BusinessObjects Business Intelligence

Business-Intelligence-Launchpad

- Option *Beliebiges Ereignis*
 - Wir haben die Option *Beliebiges Ereignis* für die bei der zeitgesteuerten Verarbeitung *abzuwartenden Ereignisse* eingeführt. Dadurch kann die zeitgesteuerte Verarbeitung ausgeführt werden, wenn ein ausgewähltes Ereignis von mehreren abzuwartenden Ereignissen ausgelöst wird, anstatt alle Ereignisse abzuwarten.
- *Klassifizierung für BI Content anwenden*
 - Sie können BI-Dokumente (Web Intelligence/Crystal Reports) basierend auf der *Vertraulichkeit* des Inhalts klassifizieren, indem Sie die entsprechende Vertraulichkeitsbezeichnung auswählen. Sie können Dokumente beispielsweise als „Vertraulich“ oder „Intern“ usw. klassifizieren. Die Aktivierung der *Konfiguration der Informationsklassifizierung* und die Konfiguration mit den Organisationsrichtlinienserver-Details Ihrer Microsoft Azure Information Protection Plattform macht dies möglich. Die Anwendung *Konfiguration der Informationsklassifizierung* muss vom Administrator aktiviert werden, um diese Funktion zu aktivieren, da es sich nicht um eine Standardfunktion handelt.
- *Benutzerfreundlichkeit des BI-Posteingangs*
 - Die Benutzerfreundlichkeit des BI-Posteingangs wurde verbessert, um sie an die Benutzerfreundlichkeit des klassischen BI-Launchpads anzupassen und anzupassen.

Server und Installation

systemd script

- Die BI-Plattform auf der Unix-Plattform unterstützt nun die Verwendung von `systemd`-Skripten für die Integration von BI-Prozessen als Teil von Systemdiensten. Dieses Skript ersetzt das bestehende `init.d`-Skript.
- *Neue obligatorische Kennwortkriterien für die Enterprise-Authentifizierung*
 - Die Kennwortkriterien für die Enterprise-Authentifizierung wurden weiter erweitert. Administratoren können nun Folgendes konfigurieren:
 - Administratoren haben nun die Möglichkeit, eingeschränkte Zeichenfolgen zu definieren, die in Kennwörtern nicht vorhanden sein sollten.
 - Administratoren können nun die Anzahl der Tage für die Ungültigmachung von Kennwörtern aufgrund von Inaktivität festlegen.
 - Darüber hinaus können sie die Anzahl der Tage festlegen, nach deren Ablauf ein Initialkennwort ungültig gemacht werden soll, wenn es nicht geändert wird.

3 SAP BusinessObjects Web Intelligence

Datenmodus

- [Kombinieren von Cubes](#)
 - Es stehen neue Kombinationsoperatoren zur Verfügung: Left Join mit Schnittpunkt, Full Join, Full Join mit Schnittpunkt, Inner Join.
 - Einführung neuer Kombinationsoperatoren: Left Join mit Schnittpunkt, Full Join, Full Join mit Schnittpunkt, Inner Join.
 - Virtuelle Cubes unterstützen nun ein einzelnes übergeordnetes Element, indem übergeordnete Objekte und Datensätze kopiert werden.
 - Verbesserte Flexibilität: Kombinieren Sie mehr als zwei Cubes gleichzeitig, wenn Sie einen virtuellen Cube erstellen.
 - Das Dialogfeld *Schlüssel bearbeiten* wurde neu gestaltet, um die Benutzerfreundlichkeit zu verbessern.
- [Ausblenden von Cubes](#): Sie können einen Cube explizit ausblenden.
- [Objekte ausblenden](#): Sie können ein Objekt explizit ausblenden.
- Im Web-Intelligence-Rich-Client oder wenn Sie über HTTPS verbunden sind, können Sie Zeilen, Spalten oder Blöcke aus der Dataset-Ansicht kopieren und in andere Tools einfügen.
- Wenn eine Transformation auf ein Objekt angewendet wird, wird neben diesem Objekt und seinem Cube ein Symbol angezeigt.
- Wenn Sie ein Dokument speichern, wird auch der Explorationsstatus des Benutzers gespeichert.

Abfrage

- Wenn Sie eine Abfrage mit einem anderen Web-Intelligence-Dokument als Datenquelle erstellen, können Sie verlangen, dass dieses Dokument ebenfalls regeneriert wird. Wenn dieses Dokument Eingabeaufforderungen enthält, können Sie diese zur Regenerierungszeit beantworten.
- Name und Pfad der Datenquelle werden an verschiedenen Stellen auf der Benutzungsoberfläche angezeigt: Dialogfelder *Erweiterte Regenerierung* und *Bereinigen*, Seitenbereiche ...
- Sie können eine Abfrage auf SAP Datasphere über Direktzugriff erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen von Abfragen für SAP-Datasphere-Artefakte](#).
- Wenn Sie eine Abfrage basierend auf einer Excel-, Text- oder CSV-Datei erstellen, können Sie diese Datei direkt in das BI-Plattform-Repository hochladen. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen von Abfragen auf der Basis von Excel-Dateien, Textdateien und Google-Tabellen](#).
- Im Ansichtsmodus können Sie die zu regenerierenden Abfragen auswählen. Weitere Informationen finden Sie unter [Kennzeichnen einzelner Abfragen für die Regenerierung](#).
- Beim Erstellen einer Abfrage auf SAP BW, SAP HANA oder SAP Datasphere können Sie ein Detail in einem Filter verwenden.

Eingabeaufforderungen

- Sie können optionale Eingabeaufforderungen in einer Gruppe von Eingabeaufforderungen sammeln.
[Verwalten von Eingabeaufforderungen](#)
- Bei der Zeitsteuerung eines Dokuments können Sie auswählen, dass die Antworten der Eingabeaufforderungen aus dem Dokument abgerufen werden sollen.
- Ein Eingabeaufforderungshinweis kann ausgeblendet oder eingeblendet werden.

Berichterstellung

- Sie können eine Spalte in einer vertikalen Tabelle oder eine Linie in einer horizontalen Tabelle bedingt ausblenden. Weitere Informationen finden Sie unter [Ausblenden von Zeilen oder Spalten](#).
- Sie können Kopfzeilen im Präsentationsmodus fixieren.
- Im Ansichtsmodus können Sie Folgendes tun:
 - Wenn Sie ein Diagramm maximieren, können Sie es durch ein Navigationsfenster bewegen.
 - Sie können ein benutzerdefiniertes Element maximieren.Weitere Informationen finden Sie unter [Maximieren von Diagrammelementen im Lesemodus](#).

Formatanzeige

- Sie können ein Anzeigeformat auf Objektebene definieren.
- Zum Erstellen benutzerdefinierter Formate stehen neue Token für die Kompakt- und die Währungsanzeige oder die Zeitzonenumrechnung zur Verfügung.
- Sie können ein benutzerdefiniertes Format explizit löschen oder die Zuordnung aufheben.

Weitere Informationen finden Sie unter: [Formatieren von Zahlen und Datumsangaben](#).

Formelsprache

Die folgenden neuen Funktionen werden hinzugefügt:

Datenprovider-Funktionen

- [Datenquellenbeschreibung](#)
- [Datenquellenspeicherortart](#)
- [Datenquellenpfad](#)
- [DatenquelleÜbergeordneterOrdner](#)
- [Datenquellenname](#)
- [Abfragenname](#)

Neue Parameter werden unterstützt für:

- [AntwortBenutzer](#)

Sonstige Funktionen

- [Abschlussperiode](#)
- [BenutzerdefinierteEigenschaften](#)
- [BenutzerdefinierteEigenschaftWert](#)
- [Öffnungsperiode](#)
- [ParallelePeriode](#)
- [PeriodeKumuliert](#)

Hyperlink

- URLs, die in Web Intelligence verwendet werden, müssen explizit in der CMC autorisiert werden.
- Die dokumentinterne Verknüpfung kann Werte für die Eingabesteuerelemente Schieberegler, doppelter Schieberegler und Drehfelder festlegen. [Verknüpfung](#)
- Sie können benutzerdefinierte Eigenschaften über die OpenDocument-URL übergeben.
- Sie können den Hyperlink einer Zelle kopieren.

Benutzerfreundlichkeit

- Im Web-Intelligence-Rich-Client oder wenn Sie über HTTPS verbunden sind, können Sie Tabellen oder Diagramme kopieren und in andere Tools einfügen.
- Sie können nach einem Objekt suchen, wenn es in der Formel eines anderen Objekts verwendet wird.
- Gesamten Inhalt auf- und zuklappen ist in der Objektliste, im Formeleditor, in der Berichtsstruktur verfügbar ...
- Sie können mehrere Variablen, Referenzen und Kalender gleichzeitig auswählen und löschen.
- Wenn Sie ein nicht gespeichertes Dokument schließen, wird Ihnen vorgeschlagen, es zuerst zu speichern.
- Im Ansichtsmodus können Sie die Verschwinden-Symbolleiste anheften, um sie auf dem Bildschirm anzuzeigen.
- Beim Definieren einer relativen Position wird die Liste der Berichtselemente alphabetisch sortiert.
- In der Navigationsübersicht des Dokuments werden Abschnitte und Unterabschnitte als Baumstruktur angezeigt.
- In der Berichtsstruktur des Dokuments finden Sie ein bestimmtes Berichtselement anhand seines Namens oder sortieren die Elemente in alphabetischer Reihenfolge.
- Die Eigenschaften des Dokuments zeigen in allen Modi dieselben Eigenschaften an. Sie zeigen insbesondere die ID und CUID des Dokuments an.
- Wenn Sie den Mauszeiger über eine Eingabeaufforderung oder ein Eingabesteuerelement in der Filterleiste bewegen, wird eine QuickInfo mit den ausgewählten Werten geöffnet.
- Sie können eine Tabelle, ein Diagramm oder eine Zelle einfügen, indem Sie auf die entsprechende Schaltfläche zum Einfügen in der Symbolleiste klicken.
- Neue Benutzeroberflächenelemente können auf der Benutzeroberfläche durch Anpassung, die in der CMC definiert werden kann, ausgeblendet werden.

- Kategorien der Eigenschaften benutzerdefinierter Elemente können verdeckt/aufgedeckt werden.
- Das Kontextmenü des benutzerdefinierten Elements enthält Verknüpfungen zu seinen Eigenschaften.
- Sie können Web-Intelligence-Umschalttasten in der CMC festlegen.

Web Intelligence OData

- Beim Abrufen von Daten aus einem Web-Intelligence-Dokument können Sie das Dokument regenerieren.
- Beim Regenerieren des Dokuments können Sie die Eingabeaufforderungen beantworten.

Weitere Informationen finden Sie unter [Specifying the request](#).

Web-Intelligence-JavaScript-API

- Neue Methoden wurden eingeführt für:
 - Dokument-Eingabesteuerelement
 - Objektwerteliste.
 - Kommunizieren über Ereignis-Bus.
- Es wurden neue Ereignisse eingeführt, um das Speichern von Dokumenten zu veranlassen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Web Intelligence JavaScript Reference 4.3 SP4](#)

4 Information-Design-Tool

Im Release 4.3 SP4 des Information-Design-Tools stehen folgende neue Funktionen zur Verfügung:

- Sie können die Verwendung eines neutralen Joins in einer Datengrundlage ablehnen.
- Wenn ein UNV-Universum in ein UNX-Universum konvertiert wird, wird die Verwendung neutraler Joins standardmäßig abgelehnt.
- Wenn eine Gruppe von UNV-Universen in UNX konvertiert wird, ist für eine fehlgeschlagene Konvertierung keine Benutzerbestätigung erforderlich, um die anderen Universen zu konvertieren.
- Beim Exportieren einer Business-Schicht können Sie die im Übersetzungsmanagement-Tool verwendeten Objekt-IDs exportieren.
- Beim Kopieren und Einfügen zwischen Datengrundlagen werden die Tabellenposition und die Anzeigestatus beibehalten.

Semantic Layer Java SDK

- Es stehen neue Funktionen zum Abrufen und Festlegen des Datenbankformats des Objekts zur Verfügung.
- Es stehen neue Funktionen zur Verfügung, um neutrale Joins zu erlauben oder zu verbieten.

5 Datenzugriff

Ab Version 4.3 SP04 von SAP BusinessObjects BI werden die folgenden Datenbankverbindungen unterstützt:

- Databricks
- Google Cloud SQL


ⓘ Hinweis

Universen mit mehreren Datenquellen werden für diese Datenbanken nicht unterstützt.

6 SAP Crystal Reports

Unterstützung relationaler Unx-Universen in Crystal Reports 2020

Ab Crystal Reports 2020 (CR 2020) SP04 ist der neue Treiber „Universum (Unx)“ verfügbar. Sie können nun Unx-Universen verwenden, die auf [relationalen](#) Datenbanken basieren. Ein neuer Unx-Abfrageeditor ist auch in CR 2020 Designer verfügbar, mit dem Sie die Universumsabfrage für CR2020-Unx-Berichte erstellen oder ändern können. Wie alle anderen CR2020-Berichte können diese neuen CR2020-Unx-Berichte dann in der BI-Plattform gespeichert, angezeigt oder zeitgesteuert verarbeitet werden.

Ausführliche Informationen finden Sie unter [Berichterstellung für Universen](#). Informationen zu bekannten Einschränkungen und Verwendungshinweise finden Sie im SAP-Hinweis [3371775](#) .

Fiori Viewer für Crystal Reports 2020 in Open Document und CMC

Der Fiori Viewer für Crystal Reports 2020 (CR2020) kann jetzt mit Open Document verwendet werden. Der Benutzer kann in den Benutzereinstellungen oder über einen URL-Parameter zwischen Fiori Viewer und dem klassischen Webviewer wählen. Ausführliche Informationen finden Sie unter [sViewer](#).

Der CR2020-Fiori-Viewer kann jetzt auch mit der Central Management Console (CMC) verwendet werden. Die Viewer-Auswahloption wurde auch den Benutzereinstellungen in der CMC hinzugefügt.

Favorit in Fiori Viewer für Crystal Reports 2020


Darüber hinaus können Benutzer einen Crystal-Reports-2020-(CR2020-)Bericht jetzt einfach per Mausklick in der Symbolleiste des CR2020-Fiori-Viewers als Favorit festlegen oder den Favoriten aufheben.

In kennwortgeschütztes PDF exportieren

Jetzt können Benutzer kennwortgeschützte PDF-Dateien aus Fiori Viewer für Crystal Reports 2020 exportieren. Darüber hinaus können Benutzer zusätzliche Einschränkungen für die kennwortgeschützte PDF-Datei festlegen, z.B. Textkopie deaktivieren oder Drucken deaktivieren.

Sicherheits- und Plattformupdates



Verschiedene Sicherheitsupdates wurden angewendet, darunter Updates von Drittanbietern und Open-Source-Komponenten.

Neue Plattformversionen und Datenquellenversionen wurden zertifiziert. Weitere Informationen finden Sie unter https://support.sap.com/content/dam/launchpad/en_us/pam/pam-essentials/SBOP_BI_43.pdf .

Ausschlussklauseln und rechtliche Aspekte

Hyperlinks

Einige Links werden durch ein Symbol und/oder einen Quick-Info-Text klassifiziert. Über diese Links erhalten Sie weitere Informationen. Informationen zu den Symbolen:

- Links zum Symbol  : Sie rufen eine Website auf, die nicht von SAP gehostet wird. Durch die Nutzung solcher Links stimmen Sie Folgendem zu (sofern sich nicht aus Ihren Vereinbarungen mit SAP etwas anderes ergibt):
 - Der Inhalt der verlinkten Site ist keine SAP-Dokumentation. Basierend auf diesen Informationen ergibt sich für Sie keinerlei Produkthaftungsanspruch gegen SAP.
 - Weder widerspricht SAP dem Inhalt auf der verlinkten Site noch stimmt SAP ihm zu. Außerdem übernimmt SAP keine Gewährleistung für dessen Verfügbarkeit und Richtigkeit. SAP übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Nutzung solchen Inhalts verursacht wurden, es sei denn, dass diese Schäden von SAP grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurden.
- Links zum Symbol  : Sie verlassen die Dokumentation für das jeweilige SAP-Produkt oder den jeweiligen SAP-Service und rufen eine von SAP gehostete Website auf. Durch die Nutzung solcher Links stimmen Sie zu (sofern sich nicht aus Ihren Vereinbarungen mit SAP etwas anderes ergibt), dass sich basierend auf diesen Informationen für Sie keinerlei Produkthaftungsanspruch gegen SAP ergibt.

Videos, die auf externen Plattformen gehostet werden

Einige Videos verweisen möglicherweise auf Video-Hosting-Plattformen von Drittanbietern. SAP kann die zukünftige Verfügbarkeit von Videos, die auf diesen Plattformen gespeichert sind, nicht garantieren. Außerdem unterliegen alle Werbungen und anderen Inhalte, die auf diesen Plattformen gehostet werden (z.B. empfohlene Videos oder Navigation zu anderen gehosteten Videos auf derselben Site), nicht der Kontrolle oder Verantwortlichkeit von SAP.

Beta und andere experimentelle Funktionen

Experimentelle Funktionen sind nicht Teil des offiziellen Lieferumfangs, den SAP für künftige Releases garantiert. Dies bedeutet, dass experimentelle Funktionen von SAP jederzeit, aus beliebigen Gründen und ohne vorherige Ankündigung geändert werden können. Experimentelle Funktionen sind nicht zur Nutzung in einem Produktivsystem vorgesehen. Die experimentellen Funktionen dürfen nicht für Demonstrationen, Tests, Untersuchungen, Bewertungen oder anderweitige Zwecke in einer Produktivumgebung oder in Verbindung mit Daten, die nicht ausreichend gesichert wurden, verwendet werden. Der Zweck der experimentellen Funktionen besteht darin, frühzeitig Feedback zu erhalten und so Kunden und Partnern die Möglichkeit zu geben, das zukünftige Produkt entsprechend zu beeinflussen. Durch die Abgabe von Feedback (z.B. über SAP Community) stimmen Sie zu, dass die geistigen Eigentumsrechte der Beiträge oder daraus abgeleiteten Werke im ausschließlichen Besitz von SAP verbleiben.

Beispielcode

Bei dem Quelltext und/oder den Code-Snippets handelt es sich ausschließlich um beispielhafte Darstellungen. Sie sind nicht zur Nutzung in einem Produktivsystem vorgesehen. Der Beispielcode dient ausschließlich dem Zweck, Syntax- und Verphrasierungsregeln besser zu erläutern und zu visualisieren. SAP übernimmt keine Gewährleistung für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Beispielcodes. SAP übernimmt keine Haftung für Fehler oder Schäden, die durch die Nutzung des Beispielcodes verursacht wurden, es sei denn, dass diese Fehler oder Schäden von SAP grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurden.

Vorurteilsfreie Sprache

SAP unterstützt eine Kultur der Vielfalt und Integration. Wann immer möglich, verwenden wir in unserer Dokumentation unvoreingenommene Sprache, um auf Menschen aller Kulturen, ethnischen Zugehörigkeiten, Geschlechter und Fähigkeiten zu verweisen.

© 2024 SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen nicht gestattet. In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die von SAP SE oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Softwareprodukte können Softwarekomponenten auch anderer Softwarehersteller enthalten. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

Die vorliegenden Unterlagen werden von der SAP SE oder einem SAP-Konzernunternehmen bereitgestellt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken. Die SAP SE oder ihre Konzernunternehmen übernehmen keinerlei Haftung oder Gewährleistung für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Die SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Keine der hierin enthaltenen Informationen ist als zusätzliche Garantie zu interpretieren.

SAP und andere in diesem Dokument erwähnte Produkte und Dienstleistungen von SAP sowie die dazugehörigen Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP SE (oder von einem SAP-Konzernunternehmen) in Deutschland und verschiedenen anderen Ländern weltweit. Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen.

Zusätzliche Informationen zur Marke und Vermerke finden Sie auf der Seite <https://www.sap.com/germany/about/legal/trademark.html>.